



GESCHÄFTSSTELLE RHEINLAND-PFALZ

NEWSLETTER

Sehr geehrte MI(N)T-Streiter*innen,

gerne senden wir Ihnen in unseren E-Mail-Newsletter.

Seit dem 08.03.2023 ist die Ausschreibung zum neuen **Förderprogramm** zum „**Auf- und Ausbau von MINT-Regionen und regionaler MINT-Projekte**“ veröffentlicht. Seitdem konnten wir interessierten Projektträger:innen und Kooperationspartner:innen in unseren bisherigen vier **digitalen Beratungswerkstätten** das Förderprogramm vorstellen und erste Fragen beantworten.

Bis zum Bewerbungsschluss am 10.05.2023 bieten wir Ihnen noch die Gelegenheit sich jeweils von 13.30 bis 15.30 Uhr in unseren **digitalen Beratungswerkstätten** über das Förderprogramm zu informieren und Fragen rund um eine mögliche Antragsstellung direkt zu stellen:

- **12.04.2023**
- **25.04.2023**

Ihre Anmeldung nehmen wir gerne entgegen. Die Übersicht der Termine finden Sie unter folgendem Link: <https://mint.rlp.de/de/termine/> .

Die vier beteiligten Ministerien für Bildung, Wissenschaft, Wirtschaft und Klimaschutz stellen **150.000 Euro Projektfördermitteln pro Jahr** für den **Auf- und Ausbau von MINT-Regionen sowie für innovative, regionale MINT-Projekte** zur Verfügung.

Zudem informieren wir Sie in diesem Newsletter über bevorstehende Veranstaltungsformate, Veröffentlichungen sowie weitere Fördermöglichkeiten. Leiten Sie diesen Newsletter gerne auch an interessierte MINT-Akteurinnen und Akteure in Ihrem privaten oder beruflichen Umfeld weiter.

Wir wünschen Ihnen vorab schöne Ostertage

Freundliche Grüße

Ihre MINT-Geschäftsstelle Rheinland-Pfalz

Sie gelangen per **Klick** im Inhaltsverzeichnis direkt zum ausgewählten Artikel.

Zu folgenden Bereichen aus dem MINT-Bereich lesen Sie heute:

1. Veranstaltungen

- 1.1 Fortbildungen für Einsteiger:innen zum Calliope mini der Calliope gGmbH, 04.04., 02.05. und 06.06.2023
- 1.2 Online Coding-Aktion in Schulen mit Calliope, 20.04.2023
- 1.3 MINTwoch der Wissensfabrik: Modul B3 Codes aus IT2School, 26.04.2023
- 1.4 2. BNE Fachtagung Rheinland-Pfalz: Die SDGs 10 und 12 im Fokus, 26.04.2023
- 1.5 Girls'Day in Rheinland-Pfalz, 27.04.2023
- 1.6 113. MNU-Bundeskongress 2023: MINT-Unterricht im Wandel, 28.04. bis 01.05.2023
- 1.7 IT2School - Beratungs- und Wissenstransfer nachmittag an der Konrad-Adenauer Schule Asbach Realschule plus und Fachoberschule, 03.05.2023
- 1.8 MINTwoch der Wissensfabrik: Modul B7 Meine App aus IT2School, 17.05.2023
- 1.9 MINTwoch der Wissensfabrik: Frauen in der Informatik, 24.05.2023
- 1.10. IT2School - Beratungs- und Wissenstransfer nachmittag an der RSplus & FOS Birkenfeld, 29.06.2023
- 1.11 Online-Seminar: MINT-Regionalfonds – Innovative Wege zur regionalen Finanzierung, 11.07.2023

2. Veröffentlichungen

- 2.1 Marktplatz der MINT-Möglichkeiten – Fünfte „Town Hall“ bringt Schule, Wirtschaft und Wissenschaft in Trier zusammen
- 2.2 Digitales Schulbuch o-mathe.de für die Oberstufe
- 2.3 Calliope mini Arbeitsheft für den Einstieg in das Programmieren

3. Förderungen und Wettbewerbe

- 3.1 Förderwettbewerb „Auf- und Ausbau von MINT-Regionen und MINT-Projekten“ mit letzten digitalen Beratungswerkstätten im April
- 3.2 MINT-Qualitätsoffensive der Körber-Stiftung
- 3.3 BMBF: Förderung regionaler Cluster für die MINT-Bildung von Kindern und Jugendlichen (MINT-Cluster III)
- 3.4 Ausschreibungsstart Konzeptwettbewerb Schülerforschungszentren 2023
- 3.5 Dr. Hans Riegel-Fachpreise
- 3.6 Bundeswettbewerb Künstliche Intelligenz
- 3.7 "Make Your School" – Ideenwerkstatt
- 3.8 Aktion Code Your School
- 3.9 BMBF-Programm Nachhaltig im Beruf
- 3.10 Jetzt als „MINT-freundliche Schule“ und/oder „Digitale Schule“ bewerben
- 3.11 MLP Stipendienprogramm 2023
- 3.12 Deutscher Arbeitgeberpreis für Bildung
- 3.13 Schülerwettbewerb Faszination Technik Rheinland-Pfalz

3.14 Bewerbung als Schule im Programm „make.code.create - das RoboLabProjekt“

3.15 Aktuelle Ausschreibungen und Förderinitiativen für MINT im Blick – Übersichtsangebot der MINT-Geschäftsstelle

4. Tipps

4.1 Kostenfreier Online KI-Kurs – Lehrmaterial

5. Wichtige Links zur MINT-Initiative Rheinland-Pfalz

5.1 MINT-Strategie des Ministeriums für Bildung

5.2 MINT-Bildungsserver

5.3 MINT-Datenbank und MINT-Landkarte

6. Veranstaltungen und Angebote der MINT-Geschäftsstelle Rheinland-Pfalz

7. Kontakt

1. Veranstaltungen

1.1 Fortbildungen für Einsteiger:innen zum Calliope mini der Calliope gGmbH, 04.04., 02.05. und 06.06.2023

In der 1-stündigen Online-Session „Erste Schritte mit dem Calliope mini“ bietet das Team der Calliope gGmbH eine Einführung für absolute Einsteiger:innen. Die Fortbildungen finden an folgenden Terminen jeweils von 17:00 bis 18:00 Uhr statt: 04.04.2023, 02.05.2023 sowie 06.06.2023.

Die Anmeldung ist über folgenden Link möglich: <https://calliope.cc/formulare/onlinesessions> .

Weitere Informationen unter folgendem Link: <https://calliope.cc/schulen/fortbildungen> .

1.2 Online Coding-Aktion in Schulen mit Calliope, 20.04.2023

Am 20.04.2023, 11:00 bis 12:00 Uhr bietet die Wissensfabrik das digitale Angebot: „Coding-Aktion in Schulen mit dem Calliope an. In diesem Veranstaltungsformat geht es darum einen ersten Einblick ins Coden mit dem Calliope zu bekommen. Gestartet wird mit einer Einführung und Hintergrundinfos zum Calliope. Anschließend werden erste Programme geschrieben wie bspw. für ein digitales Namensschild und einen digitalen Würfel. Nach dem Termin sind Sie bereit, um mit einer Schulklasse zusammen im Unterricht zu coden oder beim Coden zu unterstützen. Die Einwahldaten erhalten Sie mit der Anmeldung über das Portal der Wissensfabrik.

Anmeldelink: https://portal.wissensfabrik.de/portal/fep/de/dt.jsp?setCursor=1_575564&toDo=subscription&tcld=617233&p=575564&srcDir=575564 .

1.3 MINTwoch der Wissensfabrik: Modul B3 Codes aus IT2School, 26.04.2023

IT2School-Schulen aufgepasst: Beim nächsten MINTwoch der Wissensfabrik am 26.04.2023, 16:30 bis 18:00 Uhr, geht es darum Barcodes und QR-Codes kennenzulernen und selbst zu erstellen.

Gemeinsam mit Anatolij Fandrich von der Universität Oldenburg wird das Modul B3 „Codes“ von IT2School im Details vorgestellt und mit Ihnen gemeinsam angewendet. Die Veranstaltung richtet sich dabei sowohl an Lehrkräfte und Unternehmensvertretende, die bereits die IT2School Basis-Fortbildung absolviert haben oder sich generell mit IT2School bereits etwas auskennen.

Eine Anmeldung ist über das Portal der Wissensfabrik über folgenden Link möglich: https://portal.wissensfabrik.de/portal/fep/de/dt.jsp?setCursor=1_575564&toDo=subscription&tcld=616142&p=575564&srcDir=575564 .

Einmal mittwochs im Monat präsentiert das Team der Wissensfabrik auf virtuellem Wege spannende Insights aus der bunten MINT-Welt.

1.4 2. BNE Fachtagung Rheinland-Pfalz: Die SDGs 10 und 12 im Fokus, 26.04.2023

Am 26.04.2023, 09:00 bis 17:00 Uhr findet die 2. BNE Fachtagung Rheinland-Pfalz in der Realschule plus Rheinböllen statt.

Ungleichheit (SDG 10) und Nachhaltige Produktion/nachhaltiger Konsum (SDG 12) sind zentrale Anliegen der BNE und des globalen Lernen. Hierzu laden viele außerschulische Partner zum Netzwerken und den Austausch zu konkreten Projekten und deren Umsetzung ein. Ein bunter Markt der Möglichkeiten und Workshops der schulischen und außerschulischen Akteure lädt über den gesamten Tag zum Mitmachen ein.

Mit Prof. Dr. Gerhard Reese, Professor für Umweltpsychologie an der Rheinland-Pfälzischen Technischen Universität Kaiserslautern, wird als Keynote-Sprecher die Tagung mit Diskussion und Vortrag rund um die Themen der Nachhaltigkeit eröffnen.

Bildungsministerin Dr. Stefanie Hubig nimmt aktiv an der Tagung teil und wird weitere zertifizierte BNE-Schulen in das BNE-Netzwerk aufnehmen.

Die Anmeldemöglichkeit sowie weitere Informationen erhalten Sie über den folgenden Link: <https://s.rlp.de/BNE-Fachtagung-2023> .

Einen Überblick über das Programm bietet Ihnen der Flyer, der als Ausdruck für das schwarze Brett zur Information des Kollegiums oder zur Weitergabe genutzt werden kann: https://nachhaltigkeit.bildung-rp.de/fileadmin/user_upload/nachhaltigkeit.bildung-rp.de/Meldungen/BNE_2-Fach-tung_RLP_2023.pdf .

1.5. Girls'Day in Rheinland-Pfalz, 27.04.2023

Der Girls'Day ist ein bundesweiter Orientierungstag zur Berufs- und Studienorientierung von Mädchen. Er wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert.

Am Girls'Day lernen Mädchen Berufe oder Studienfächer kennen, in denen der Frauenanteil unter 40 Prozent liegt, z. B. in den Bereichen IT, Handwerk, Naturwissenschaften und Technik. Oder sie begegnen weiblichen Vorbildern in Führungspositionen aus Wirtschaft und Politik.

Rheinland-Pfalz beteiligt sich landesweit seit 2002 an der Durchführung des Girls'Day. Die Landeskoordinierungsstelle des Girls'Day in Rheinland-Pfalz ist beim Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration des Landes angesiedelt.

Weitere Informationen unter: <https://www.girls-day.de/bundeslaender-vertretungen/regelungen-der-bundeslaender/rheinland-pfalz> sowie unter <https://www.girls-day.de/> .

1.6 113. MNU-Bundeskongress 2023: MINT-Unterricht im Wandel, 28.04. bis 01.05.2023

Der MNU e. V., der deutsche Verband zur Förderung des MINT-Unterrichts, richtet vom 28.04. bis 01.05.2023 seinen jährlichen Bundeskongress an der Universität Koblenz aus. Unter dem Motto MINT-Unterricht im Wandel werden eine Vielzahl an abwechslungsreichen und informativen Vorträgen, Workshops und Posters aus den Bereichen Mathematik, Informatik, Physik, Chemie, Biologie und Technik für alle Schulformen angeboten. Zudem erwartet die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein wissenschaftliches und kulturelles Exkursionsprogramm. Ergänzend dazu gibt es neben einer Lehrmittelausstellung von Fachverlagen und Lehrmittelfirmen ein Escape-Room-Game zum Thema Klimawandel und Nachhaltigkeit und einen mobilen Makerspace sowie eine IoT2-Werkstatt.

Die feierliche Eröffnung des Kongresses, der unter der Schirmherrschaft der rheinland-pfälzischen Ministerin für Bildung, Dr. Stefanie Hubig, steht, findet am 28.04.2023 um 16 Uhr im Audimax (D028) der Universität statt. Besondere Programmpunkte sind die Preisverleihung für innovative MINT-Unterrichtsideen an junge Lehrkräfte und der Festvortrag von Prof. Dr. Amitabh Banerji (Universität Potsdam) zum Thema Teach2 Tomorrow: Wasserstoff – Energieträger der Zukunft?. Weitere ausgewählte Höhepunkte des Kongresses sind z. B. der Abendvortrag des Kabarettisten Vince Ebert am Samstag mit dem Thema Zufällig erfolgreich – Warum die Welt nicht berechenbar ist und wie wir das Nutzen können und der MNU-Abend (Kongressdinner) im Weindorf Koblenz am Sonntag.

Weitere Informationen und das Kongressprogramm können Sie unter <https://bundeskongress-2023.mnu.de/> abrufen. Die Anmeldung ist über die Webseite möglich; die Konditionen des Frühbucherrabatts (sog. early bird) endet am 09.04.2023.

1.7. IT2School - Beratungs- und Wissenstransfernachmittag an der Konrad-Adenauer Schule Asbach Realschule plus und Fachoberschule, 03.05.2023

Gemeinsam mit der IT2School-Transferschule „Konrad-Adenauer Realschule plus mit Fachoberschule Asbach“ laden wir interessierte IT2School-Programmschulen am 03.05.2023 von 14:00 bis 16:00 Uhr zum IT2School-Beratungs- und Wissenstransfernachmittag nach Asbach ein.

An diesem Nachmittag stellt Ihnen das Team der Konrad-Adenauer Realschule plus mit Fachoberschule Asbach im kollegialen Austausch das Basismodul IT2School, die Calliope mini sowie den 3D- Drucker vor. In lockerer Atmosphäre können Sie sich mit den Kolleginnen und Kollegen zu den verschiedenen Einsatzmöglichkeiten austauschen und neue Erkenntnisse zu möglichen Einbindungsmöglichkeiten der Materialien erhalten. Die Veranstaltung richtet sich an interessierte IT2School-Schulen im Einzugsgebiet. Die PL-Nummer für Lehrkräfte lautet: 23KOV17082.

Ihre Anmeldung nehmen wir gerne unter folgendem Link: <https://mint.rlp.de/de/termine/03052023-it2school-beratungs-und-wissenstransfernachmittag-asbach/> entgegen.

Hintergrund der MINT-Transferschulen und der Beratungs- und Wissenstransfernachmittage:

Zur Sicherung der Qualität und der Verstetigung des Einsatzes des MINT-Materialsets IT2School im Unterricht, im Ganztage, in AGs oder Projekten ist ein Austausch zwischen Schulen notwendig. Dieser soll das Expertenwissen von Schulen, die bereits über umfangreiche Kompetenzen in der Einbindung der Materialsets verfügen an Schulen, die sich noch im Entwicklungsprozess befinden, befördern. Hierzu bieten die Transferschulen mindestens 2 x pro Jahr MINT Beratungs- und Wissenstransfer-tage an um weiteren Schulen vertiefte Kenntnisse zur Einbindung der Materialsets in Unterricht, Ganztage oder Projektform zu ermöglichen. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website unter folgendem Link: <https://mint.rlp.de/de/foerderung/mint-regionalpaten-und-mint-hubs/transferschulen-kitec-it2school/> .

1.8 MINTwoch der Wissensfabrik: Modul B7 Meine App aus IT2School, 17.05.2023

IT2School-Schulen aufgepasst: Der MINTwoch der Wissensfabrik am 17.05.2023, 15:00 bis 16:30 Uhr, widmet sich dem Modul B7 „Meine App“. Wie eine eigene App programmiert und auf dem Smartphone oder dem Computer ausprobiert wird - darum geht es im Basismodul 7 "Meine App". Gemeinsam mit Nils Pancratz von der Universität Oldenburg wird das Modul im Details vorgestellt und mit Ihnen gemeinsam angewendet.

Die Veranstaltung richtet sich dabei sowohl an Lehrkräfte und Unternehmensvertretende, die bereits die IT2School Basis-Fortbildung absolviert haben oder sich generell mit IT2School bereits etwas auskennen.

Eine Anmeldung über das Portal der Wissensfabrik ist über folgenden Link möglich: https://portal.wissensfabrik.de/portal/fep/de/dt.jsp?setCursor=1_575564&toDo=subscription&tclid=616143&p=575564&srcDir=575564 .

Einmal mittwochs im Monat präsentiert das Team der Wissensfabrik auf virtuellem Wege spannende Insights aus der bunten MINT-Welt.

1.9 MINTwoch der Wissensfabrik: Frauen in der Informatik, 24.05.2023

Wieso diskriminiert künstliche Intelligenz? Würde dies auch passieren, wenn mehr Frauen und Minderheiten in der Informatik tätig wären?

In diesem MINTwoch-Workshop wird ein Blick auf die geringe Repräsentation von Frauen in der Informatik geworfen und mögliche Ursachen und Hintergründe analysiert. Gemeinsam werden Ansätze überlegt, wie mehr Frauen und Minderheiten für eine Tätigkeit in der IT begeistert werden können, wie der Informatikunterricht gendgerecht gestaltet werden kann und wie man am besten für Workshops für IT gestaltet und dafür wirbt.

Eine Anmeldung über das Portal der Wissensfabrik ist über folgenden Link möglich: https://portal.wissensfabrik.de/portal/fep/de/dt.jsp?setCursor=1_575564&toDo=subscription&tclid=617564&p=575564&srcDir=575564 .

Einmal mittwochs im Monat präsentiert das Team der Wissensfabrik auf virtuellem Wege spannende Insights aus der bunten MINT-Welt.

1.10. IT2School - Beratungs- und Wissenstransfernachmittag an der RSplus & FOS Birkenfeld, 29.06.2023

Gemeinsam mit der IT2School-Transferschule „RSplus & FOS Birkenfeld“ laden wir interessierte IT2School-Programmschulen am 29.06.2023 von 14:00 bis 16:00 Uhr zum IT2School-Beratungs- und Wissenstransfernachmittag nach Birkenfeld ein.

An diesem Nachmittag stellt Ihnen das IPS-Team der RS plus und FOS Birkenfeld im kollegialen Austausch die Kommunikation in den Basismodulen bis zum Calliope Mini vor. In lockerer Atmosphäre können Sie sich mit den Kolleginnen und Kollegen zu den verschiedenen Einsatzmöglichkeiten austauschen und neue Erkenntnisse zu möglichen Einbindungsmöglichkeiten der Materialien erhalten. Die Veranstaltung richtet sich an interessierte IT2School-Schulen im Einzugsgebiet. Die PL-Nummer für Lehrkräfte lautet 23KOV17086.

Ihre Anmeldung nehmen wir gerne unter folgendem Link: <https://mint.rlp.de/de/termine/29062023-it2school-beratungs-und-wissenstransfernachmittag-birkenfeld/> entgegen.

Hintergrund der MINT-Transferschulen und der Beratungs- und Wissenstransfernachmittage:

Zur Sicherung der Qualität und der Verstetigung des Einsatzes des MINT-Materialsets IT2School im Unterricht, im Ganztage, in AGs oder Projekten ist ein Austausch zwischen Schulen notwendig. Dieser soll das Expertenwissen von Schulen, die bereits über umfangreiche Kompetenzen in der Einbindung der Materialsets verfügen an Schulen, die sich noch im Entwicklungsprozess befinden, befördern. Hierzu bieten die Transferschulen mindestens 2 x pro Jahr MINT Beratungs- und Wissenstransfer-tage an um weiteren Schulen vertiefte Kenntnisse zur Einbindung der Materialsets in Unterricht, Ganztage oder Projektform zu ermöglichen. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website unter folgendem Link: <https://mint.rlp.de/de/foerderung/mint-regionalpaten-und-mint-hubs/transfer-schulen-kitec-it2school/> .

1.11. Online-Seminar: MINT-Regionalfonds – Innovative Wege zur regionalen Finanzierung, 11.07.2023

Am 11.07.2023, 14:00 bis 16:00 Uhr laden wir Sie herzlich zu unserem Online-Seminar: „MINT-Regionalfonds – Innovative Wege zur regionalen Finanzierung“ ein.

Welche Prozessschritte, Konzeptgrundlage und Finanzierungskonzepte sind bei der Initiierung eines regionalen MINT Fonds in Kooperation mit Kommunen, Unternehmen, Stiftungen etc. zu berücksichtigen? Welche Argumente überzeugen regionaler Stakeholder sich zu beteiligen? Hierzu werden Carsten Kießler, Bildungsgenossenschaft für Lippe, sowie Prof. Dr. Peter Leiß, MINT-Beauftragter der TH Bingen, referieren.

Weitere Informationen erhalten Sie über den folgenden Link: <https://mint.rlp.de/de/termine/11072023-online-seminar-mint-regionalfonds-innovative-wege-zur-regionalen-finanzierung/> . Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

2. Veröffentlichungen

2.1 Marktplatz der MINT-Möglichkeiten – Fünfte „Town Hall“ bringt Schule, Wirtschaft und Wissenschaft in Trier zusammen

MINT steht für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik – mehr Zukunft in vier Buchstaben geht nicht. Deshalb ist es nur folgerichtig, dass MINT auch bei der „Schule der Zukunft“ eine große Rolle spielt. Das fünfte „Town Hall“-Treffen im Rahmen des rheinland-pfälzischen Schulbeteiligungsprozesses stand daher unter dem Titel und ganz im Zeichen von „MINT for future“.

In Trier trafen sich Partnerinnen und Partner aus Schule, Wirtschaft und Wissenschaft an einem passenden Ort, der Zukunft atmet: Die Berufsbildende Schule Balthasar-Neumann-Technikum baut als eine von 45 „Schulen der Zukunft“ neue Lernräume auf, die digitale Bildung in Zukunft vorantreiben.

Die „Town Hall“ MINT war die fünfte Veranstaltung dieser Art im Zuge des Prozesses „Schule der Zukunft“. Dabei wird jeweils ein Thema aus dem Schulbereich von verschiedenen Partnern mit verschiedenen Perspektiven diskutiert – und das an verschiedenen Orten im Land. Die ersten beiden „Town Halls“ zu Inklusion und Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) hatten in Mainz und Kaiserslautern stattgefunden. Es folgten Town Halls zum Thema Schulbau in Worms und Westerburg.

Die komplette offizielle Pressemitteilung können Sie unter folgendem Link einsehen: <https://bm.rlp.de/de/service/pressemitteilungen/detail/news/News/detail/marktplatz-der-mint-moeglichkeiten-fuenfte-town-hall-bringt-schule-wirtschaft-und-wissenschaft-in/> .

Weitere Informationen zur Initiative „Schule der Zukunft“ finden Sie unter folgendem Link: <https://schule-der-zukunft.rlp.de/de/startseite/> .

2.2 Digitales Schulbuch o-mathe.de für die Oberstufe

Aktuell wird das digitale Schulbuch „o-mathe.de“ für den Mathematikunterricht in der Oberstufe entwickelt. Die Autorinnen und Autoren legen großen Wert auf die Vermittlung der entscheidenden mathematischen Grundvorstellungen. Dazu wird natürlich auch dynamische Mathematiksoftware eingesetzt. Die Projektgruppe, die auch federführend am digitalen Schulbuch für Informatik beteiligt ist, setzt sich fast ausschließlich aus Fachleitern am Studienseminar für das Lehramt an Gymnasien in Kaiserslautern zusammen.

Das Kapitel „Analytische Geometrie“ ist bereits fertig gestellt, die „Differentialrechnung“ ist gerade in Arbeit. Das Schulbuch o-mathe wird frei verfügbar im Internet bereitgestellt. Hierdurch können Lernende und Lehrende jederzeit in der Schule und zu Hause auf das Schulbuch zugreifen. Über folgenden Link gelangen Sie zum digitalen Schulbuch o-mathe.de: <https://o-mathe.de/> .

2.3. Calliope mini Arbeitsheft für den Einstieg in das Programmieren

Im Rahmen des Calliope x Future Engineer Programms wurde ein Arbeitsheft für den Einstieg in das Programmieren mit dem Calliope mini erstellt. Das Arbeitsheft bietet eine allgemeine Einführung, Aufgaben zum Kennenlernen und Steuern der einzelnen Komponenten. Zahlreiche Übungen und Projekte ermöglichen einen Schritt-für-Schritt Einstieg in das Arbeiten sowohl mit den integrierten Sensoren als auch mit externen Erweiterungen.

Über folgenden Link <https://calliope.cc/schulen/arbeitsheft> können Sie sich das Arbeitsheft herunterladen.

3. Förderungen und Wettbewerbe

3.1 Förderwettbewerb „Auf- und Ausbau von MINT-Regionen und MINT-Projekten“ mit letzten digitalen Beratungswerkstätten im April

Mit dem Start zum Förderwettbewerb „Auf- und Ausbau von MINT-Regionen und MINT-Projekten“ und 150.000 Euro Projektfördermitteln pro Jahr unterstützen die vier rheinland-pfälzischen Ministerien für Bildung, Wissenschaft, Wirtschaft und Umwelt in den Netzwerken vor Ort individuelle und passgenaue Projekte aus drei Bereichen: Studienorientierung im städtischen und ländlichen Raum, Berufliche Orientierung für MINT-Ausbildungsberufe und, mit der Partnerschaft des Klimaschutzministeriums neu hinzugekommen, Bildung für nachhaltige Entwicklung.

Schwerpunkte bei den Projekten können etwa der Aufbau außerschulischer Lernorte, die Verzahnung schulischer und außerschulischer Projekte, die Breiten- und Spitzenförderung MINT-Interessierter oder Projekte zu Zukunftsthemen wie Biotechnologie, Klimaschutz oder künstlicher Intelligenz sein. Ziel ist es, das Thema MINT entlang der gesamten Bildungskette umzusetzen, den Nachwuchs im Land zu fördern, Fachkräfte zu sichern und so den Bildungs-, Wissenschafts- und Wirtschaftsstandort Rheinland-Pfalz dauerhaft und nachhaltig zu stärken und dabei Umweltthemen stärker in den Fokus zu rücken.

Die Ausschreibung zum Förderwettbewerb finden Sie unter folgendem Link: https://mint.rlp.de/fileadmin/mint/Dokumente/Foerderwettbewerb/Auf-_und_Ausbau_von_MINT-Regionen_und_regionaler_MINT-Projekte_2023/Foerderwettbewerb_Auf-und_Ausbau_MINT_Regionen__Projekte_N.pdf .

Bis zum Bewerbungsschluss am 10.05.2023 bieten wir Ihnen noch die Gelegenheit sich jeweils von 13.30 bis 15.30 Uhr in unseren **digitalen Beratungswerkstätten** über das Förderprogramm zu informieren und Fragen rund um eine mögliche Antragsstellung direkt zu stellen:

12.04.2023

Anmeldelink: <https://mint.rlp.de/de/termine/12042023-digitale-beratungswerkstatt-foerderwettbewerb-mint-regionen-und-projekte/>

25.04.2023

Anmeldelink: <https://mint.rlp.de/de/termine/25042023-digitale-beratungswerkstatt-foerderwettbewerb-mint-regionen-und-projekte/>

Ihre Anmeldung nehmen wir gerne entgegen. Die Übersicht der Termine finden Sie unter folgendem Link: <https://mint.rlp.de/de/termine/> .

Weitere Informationen zum Förderwettbewerb finden Sie auf unserer Website unter folgendem Link: <https://mint.rlp.de/de/foerderung/aktueller-foerderwettbewerb/> .

3.2 MINT-Qualitätsoffensive der Körber-Stiftung

Die MINT-Qualitätsoffensive startet den nächsten Qualifizierungsdurchgang im September 2023 und hat das Ziel, die Qualität außerschulischer MINT-Angebote in Deutschland zu steigern.

Sie unterstützt Akteurinnen und Akteure bei der Analyse, Reflexion und kontinuierlichen Weiterentwicklung ihrer Angebote – für mehr Wirkung bei den Zielgruppen, die erreicht werden sollen.

Sie sind Netzwerkkoordinator:In und möchten die Themen Qualität und Wirkung in Ihrer Region voranbringen? Dann werden Sie jetzt zur Expert:in für Qualitätsentwicklung und Wirkungsorientierung! Der Einsendeschluss für Ihre Bewerbung ist der 31.07.2023.

Die MINT-Qualitätsoffensive ist eine Initiative des Nationalen MINT Forum e.V. und seiner Mitgliedsorganisationen Deutsche Telekom Stiftung, Joachim Herz Stiftung, Körber Stiftung, Siemens Stiftung, Stifterverband und Stiftung Haus der kleinen Forscher. Sie wird gefördert durch die aqtivator gGmbH.

Weitere Informationen finden Sie über folgenden Link: <https://www.mint-qualitaet.de/fuer-mint-netzwerke/> . Das Factsheet gibt Ihnen einen guten Überblick: https://www.mint-qualitaet.de/fileadmin/mediaablage/user_upload/MINT-QO_Factsheet_fuer_MINT-Netzwerke_23_24.pdf .

3.3 BMBF: Förderung regionaler Cluster für die MINT-Bildung von Kindern und Jugendlichen (MINT-Cluster III)

Mit einem Fördervolumen von ca. 12 Millionen Euro fördert das BMBF im Rahmen der vorliegenden Förderrichtlinie den Aufbau weiterer ca. 15 bis 20 MINT-Cluster für bis zu fünf Jahre.

Förderziel der vorliegenden Bekanntmachung „MINT-Cluster III“ ist es, durch die Schaffung von weiteren MINT-Clustern das Interesse junger Menschen für MINT bundesweit zu stärken und ihren Blick für die Vielfalt von MINT zu weiten. Die MINT-Cluster sollen Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit bieten, sich für MINT zu begeistern, ihre MINT-Kompetenzen weiterzuentwickeln und ihnen eine berufliche Perspektive im MINT-Bereich aufzeigen.

Hierzu will das BMBF den Auf- sowie Ausbau weiterer regionaler Cluster-Strukturen für die MINT-Bildung von Kindern und Jugendlichen finanziell unterstützen. Die Förderung von Zusammenschlüssen maßgeblicher Akteure in Regionen und Kommunen soll zu einem dauerhaften Angebot an MINT-Bildung für Kinder und Jugendliche zwischen sechs und 16 Jahren beitragen, das die schulische Bildung auf sinnvolle Weise ergänzt.

Die Förderrichtlinie des BMBF können Sie über folgenden Link einsehen: <https://www.bmbf.de/bmbf/shareddocs/bekanntmachungen/de/2023/03/2023-03-06-Bekanntmachung-MINT-ClusterIII.html> .

3.4 Ausschreibungsstart Konzeptwettbewerb Schülerforschungszentren 2023

Bis zum 31.08.2023 können sich alle Akteurinnen und Akteure, sowohl Einzelpersonen als auch Projektteams, der regionalen Bildungslandschaften für den Konzeptwettbewerb Schülerforschungszentren 2023 bewerben.

Bis zu fünf Konzepte für die Gründung neuer oder die Erweiterung bereits bestehender Schülerforschungszentren werden mit einer Anschubfinanzierung in Höhe von bis zu 15.000 EUR unterstützt.

Die Stiftung Jugend forscht e. V. und die Joachim Herz Stiftung schreiben den Konzeptwettbewerb Schülerforschungszentren in diesem Jahr zum fünften Mal gemeinsam aus. Weitere Informationen und das Bewerbungsformular finden Sie unter folgendem Link: www.schuelerforschungszentren.de.

3.5 Dr. Hans Riegel-Fachpreise

Mit den Dr. Hans Riegel-Fachpreisen zeichnet die Johannes Gutenberg-Universität Mainz besonders gute Facharbeiten von Schülerinnen und Schülern aus Rheinland-Pfalz aus.

Die Preise werden in Kooperation mit der Dr. Hans Riegel-Stiftung verliehen. Die Förderung der MINT-Fächer steht hierbei im Fokus, das heißt die Auszeichnungen werden in den Fächern Chemie, Geografie, Informatik, Mathematik und Physik vergeben. Die besten Facharbeiten werden mit bis zu 600 € Preisgeld sowie der Einladung in ein Stipendiatenprogramm belohnt.

Weitere Informationen erhalten Sie unter folgendem Link: <https://www.hans-riegel-fachpreise.com/wettbewerb> .

3.6 Bundeswettbewerb Künstliche Intelligenz

Zum wiederholten Mal veranstaltet das Tübingen AI Center den "Bundeswettbewerb Künstliche Intelligenz" und gibt Schüler:innen die Chance, mit ihren eigenen Ideen die Welt von morgen mit Hilfe von KI zu verbessern.

Der Wettbewerb richtet sich an talentierte und interessierte Schüler:innen, die ihre Stärken in Informatik, Mathematik oder Physik einsetzen möchten, um innovative Lösungen für die Herausforderungen der Zukunft zu entwickeln. Die Schüler:innen setzen – allein oder im Team – ihre Ideen mit den Werkzeugen der Künstlichen Intelligenz und des Maschinellen Lernens um.

Bis zum 02.06.2023 können die Ideen angemeldet werden und anschließend die Projekte bis zum 01.10.2023 bearbeitet werden. Auch Schüler:innen der diesjährigen Abschlussklassen dürfen teilnehmen. Weitere Informationen erhalten Sie unter folgendem Link: <https://www.bw-ki.de/> .

3.7 "Make Your School" – Ideenwerkstatt

„Make Your School – Eure Ideenwerkstatt“ ist ein außergewöhnliches Projekt, das Wissenschaft im Dialog gemeinsam mit der Klaus Tschira Stiftung ins Leben gerufen hat. Besonders an den zwei- bis dreitägigen Hackday-Veranstaltungen ist, dass die Jugendlichen digitale und technische Lösungsansätze für aktuelle Herausforderungen an ihrer Schule entwickeln. Unterstützt werden sie dabei von Mentorinnen und Mentoren aus den Bereichen Informatik, Robotik, Design, Grafik, Elektrotechnik und Maschinenbau.

Engagierte Mentorinnen und Mentoren können sich über die Make Your School Mentor:innenplattform über folgenden Link <https://mys-mentor-innen.de/welcome?redirect=%2F> bewerben.

Weitere Informationen zu Make Your School finden Sie über folgenden Link: <https://www.klaus-tschira-stiftung.de/make-your-school-freude-am-tun/> .

3.8 Aktion Code Your School

Mit der Aktion Code Your School unterstützt die Calliope gGmbH die Umsetzung der Ziele für nachhaltige Entwicklung in Projekten und Aktivitäten an Schulen.

Die Calliope gGmbH möchte die Durchführung von Projekten fördern, die auf die Lebenswelt der Schüler:innen bezogen sind und globale Herausforderungen wie Gesundheit, Bildung oder Klimaschutz reflektieren. Im Team entwickeln und präsentieren die Schüler:innen ihre kreativen Lösungsansätze für Herausforderungen ihres Schulalltags.

Mit dem Calliope mini entwickeln sie Prototypen, um beispielsweise die Umweltbedingungen in ihrem Klassenraum zu verbessern, den Schulgarten zu beobachten oder sportliche Aktivitäten zu fördern. Während des gesamten Schuljahres bekommen die Schulen eine Bühne und können ihre Projekte präsentieren. Egal ob fortgeschritten oder noch ganz am Anfang, alle sind eingeladen mitzumachen, Ideen zu entwickeln, umzusetzen und zu präsentieren.

Auf calliope.cc/codeyourschool gibt es Materialien für den Unterricht, für die individuelle Durchführung interner Code Your School Aktionen und die nächsten Termine für Online-Sessions zur Vorbereitung und den Austausch. Die Online-Veranstaltungen finden jeweils von 17:00 – 18:00 Uhr am 19.04.2023 und 10.05.2023 statt.

Weitere Informationen erhalten Sie über folgenden Link: <https://calliope.cc/schulen/aktionen/code-your-school>

3.9 BMBF-Programm Nachhaltig im Beruf

Mit dem neuen ESF Plus-kofinanzierten Förderprogramm „Nachhaltig im Beruf – zukunftsorientiert ausbilden (NIB)“ stärkt das BMBF die nachhaltigkeitsbezogene Qualifizierung des ausbildenden Personals.

Es werden Fördermittel für Projekte bereitgestellt, die über die Weiterentwicklung, Durchführung und Verbreitung von Weiterbildungsangeboten das Bildungspersonal befähigen, eine nachhaltigkeitsorientierte Ausbildung zu gestalten. Aufgerufen sind u.a. Bildungsträger, Kammern, Verbände, Wirtschaftsförderungen, Kommunen, Hochschulen, Ausbildungsbetriebe und Vereine bis spätestens 17.04.2023 eine Projektskizze einzureichen.

Die Förderrichtlinie des BMBF finden Sie unter folgendem Link: https://www.bmbf.de/bmbf/de/bildung/berufliche-bildung/foerderinitiativen-und-programme/nachhaltigkeit-in-der-beruflichen-bildung/nachhaltigkeit-in-der-beruflichen-bildung_node.html .

Weiterführende Informationen finden Sie zudem über den folgenden Link: www.nachhaltig-im-beruf.de .

3.10 Jetzt als „MINT-freundliche Schule“ und/oder „Digitale Schule“ bewerben

Ab sofort ist es für alle Schulen wieder möglich, sich als “MINT-freundliche Schule” zu bewerben. Gleichzeitig startet auch die Bewerbungsphase für das Signet „Digitale Schule“.

Die Auszeichnung als „MINT-freundliche Schule“ oder „Digitale Schule“ dient als Anerkennung und Bestätigung für Schulen, die sich in besonderem Maße für eine praxisnahe MINT-Bildung oder eine fortschrittliche Digitalisierung engagieren. Die Auszeichnung kann dabei helfen, das Profil der Schule zu schärfen und die Attraktivität für Schüler:innen, Eltern und potenzielle Partner zu steigern.

Bewerbungsschluss für beide Signets ist der 31.05.2023.

Orientierungstest „Digitale Schule“: Ein schneller Check, ob sich eine Bewerbung auf Digitale Schule lohnt: <https://mintzukunftschaften.de/selfassesment/>

Weitere Informationen unter folgendem Link: <https://mintzukunftschaften.de/2023/03/24/jetzt-als-mint-freundliche-schule-und-oder-digitale-schule-bewerben-start-der-bewerbungsphase-2023/>

3.11 MLP Stipendienprogramm 2023

MLP führt gemeinsam mit „MINT Zukunft schaffen!“ das Stipendienprogramm durch und vergibt jedes Jahr 25 Stipendien im Wert von jeweils 3.000 Euro. Bewerben können sich Studierende oder Doktoranden aller Studiengänge*, die an einer deutschen Hochschule immatrikuliert sind und sich mindestens im dritten Semester befinden. Die Bewerbungsphase endet am 30.04.2023

Weitere Informationen unter folgendem Link: <https://mintzukunftschaften.de/2023/03/30/das-mlp-stipendienprogramm-2023/> .

3.12 Deutscher Arbeitgeberpreis für Bildung

Die Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) hat ihre Ausschreibung zum diesjährigen "Deutschen Arbeitgeberpreis für Bildung" gestartet. Ab sofort können Kitas, Schulen, Berufsschulen und Hochschulen ihre Bewerbung zum Thema „SPÜRBAR NACHHALTIG!“ online einreichen. Ausgezeichnet werden Lehr- und Lernkonzepte, die spürbar nachhaltiges Lernen und verantwortungsvolles Handeln fördern. Der Preis ist in jeder Kategorie mit 10.000 € dotiert. Bewerbungsschluss ist der 04.07.2023.

3.13 Schülerwettbewerb Faszination Technik Rheinland-Pfalz

Faszination Technik wird 2022/2023 zum 21. Mal ausgeschrieben und ist eine Initiative des rheinland-pfälzischen Ministeriums für Bildung und des Landesverbandes Rheinland-Pfalz des Vereins Deutscher Ingenieure VDI e.V.

Dieser ist mit rund 130.000 Mitgliedern die größte Ingenieurvereinigung Deutschlands. Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 6 und 7 sind aufgerufen, alleine oder in Kleingruppen Beiträge in den Kategorien Film und Bericht zu entwickeln und einzureichen. Lehrkräfte können die Beiträge auch in den naturwissenschaftlich-technischen Fächern mit ihren Schülerinnen und Schülern erarbeiten.

Die diesjährige Aufgabenstellung widmet sich der Frage: "Was fällt Dir ein, um in der Schule, in Deinem Klassenzimmer oder Zuhause Energie einzusparen und nachhaltig Klimaschutz zu betreiben?"
Einsendeschluss: 28.04.2023

Weitere Informationen unter folgendem Link: https://www.vdi.de/ueber-uns/vor-ort/landesverbande/rheinland-pfalz/news/news-landesverband-rheinland-pfalz?tx_news_pi1%5Baction%5D=detail&tx_news_pi1%5Bcontroller%5D=News&tx_news_pi1%5Bnews%5D=8194&cHash=30b469c67fda9542e04843862db76011 .

3.14 Bewerbung als Schule im Programm „make.code.create - das RoboLabProjekt“

Das Programm "make.code.create - das RoboLabProjekt" zielt darauf, schulischen Lerngruppen von der Grundschule bis zur Sekundarstufe I einen Raum für das Experimentieren mit Digitaltechnologie vor Ort zu eröffnen. Lernende können so die Funktionsweisen und grundlegenden Prinzipien der digitalen Welt kennen und verstehen lernen.

Im Mittelpunkt steht die nachhaltige Förderung von Schülerinnen und Schülern zur Entwicklung eines Grundverständnisses für die Logik der Programmierung, insbesondere außerhalb des Angebots des Informatikunterrichts. Angeregt werden sollen außerdem das kreative Untersuchen, Modellieren und Gestalten von Lösungen mit digitalen Werkzeugen.

Jährlich können bis zu 40 Schulen in ein einjähriges Programm mit Fortbildungsangeboten für Lehrkräfte aufgenommen werden. Den Schulen steht ein Betrag von bis zu 3.000 Euro für den Bezug aus einem bereits vordefinierten Warenkorb zur Einrichtung eines Makerspace mit Laborcharakter zur Verfügung. Darin können z. B. Konstruktionsmaterialien für den Bereich Robotik, programmierbare Platinen sowie ein 3D-Drucker enthalten sein.

Bewerben können sich Schulen aller Schularten mit Ausnahme der Informatik-Profil-Schulen und Schulen, die bereits am RoboLab-Projekt teilgenommen haben. Die Bewerbungsfrist endet am 26.05.2023.

Weitere Informationen unter folgendem Link: <https://digikomp.bildung-rp.de/robolab/> .

3.15 Aktuelle Ausschreibungen und Förderinitiativen für MINT im Blick – Übersichtsangebot der MINT-Geschäftsstelle

Nutzen Sie gerne unsere Information „**Aktuelle Informationen zu Fördermitteln und Ausschreibungen**“ auf unserer Website unter <https://mint.rlp.de/de/foerderung/aktuelle-informationen-zu-foerdermitteln-und-ausschreibungen/> um stets neue Fördermöglichkeiten für Ihre MINT-Projekte zu erhalten.

Beispielweise finden Sie hier Informationen zu den kontinuierlichen Förderangeboten des VDI Technikfonds, der in drei verschiedenen Förderprogrammen in den Bereichen Förderung für allgemeinbildende Schulen, Förderung für Bildungsinitiativen außerschulische Lernorte sowie Unterrichtsmaterial unterstützt.

Sie erhalten auf unserer Website alle wichtigen Infos im Überblick und werden direkt zu den wichtigsten Dokumenten und Websites verlinkt.

Ergänzend dazu empfehlen wir Ihnen die **Datenbank „Nettie-Finder des Netzwerks Stiftungen und Bildung“**, die u. a. auch Förderungen und Kooperationspartner (u. a. Stiftungen und andere zivilgesellschaftliche Bildungsakteure) zur bundesweiten Vernetzung aufzeigt, um Wissen zu teilen und gemeinsam Projekte zu entwickeln. Hierfür dient diese Online-Datenbank: <https://www.netzwerk-stiftungen-bildung.de/netzwerk/nettie-finder>. Das Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration bietet mit dem Internetangebot **„Finanzielle Hilfen für Frauen“** Einzelpersonen und Organisationen einfach und schnell eine Möglichkeit sich über insgesamt rund 260 Förderprogramme der EU, des Bundes, des Landes Rheinland-Pfalz, der Agentur für Arbeit sowie von Banken und Stiftungen zu informieren. Die Datenbank finden Sie unter folgendem Link: <https://mffki.rlp.de/de/themen/frauen/frauen-und-gesellschaft/finanzielle-hilfen-fuer-frauen/datenbank/> .

Auf dem **BNE-Bildungsserver** gibt es eine Übersicht über die Förderprogramme von verschiedenen Anbieter rund um das Thema Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE). Zur Übersicht gelangen Sie über folgenden Link: <https://nachhaltigkeit.bildung-rp.de/bne-angebote-in-rlp/foerderungen.html> .

Sie sind noch unsicher wie Sie einen Förderantrag gestalten sollen? Sprechen Sie uns gerne an. Wir und unser Netzwerk aus Fundraising-Experten beraten Sie seitens der MINT-Geschäftsstelle Rheinland-Pfalz gerne: <https://mint.rlp.de/de/geschaeftsstelle/kontakt/>.

4. Tipps

4.1 Kostenfreier Online KI-Kurs – Lehrmaterial

Woher kommt KI? Wie baut man eine KI? Wie geht man mit KI um? sind die Bausteine des kostenfreien KI-Onlinekurses unter folgendem Link: www.ki-kurs.org.

Der KI-Kurs bietet ein breites Spektrum an Aufgaben und Inhalten z. B. zur Vorbereitung auf den Wettbewerb, zum Selbststudium oder als Unterrichtsmaterial in der Klassengemeinschaft. Er vermittelt Grundlagen des Programmierens in Python und beinhaltet eine Vielzahl an Übungsaufgaben, ebenso wie erste KI-Tutorials. Zusätzlich bietet der Kurs die Möglichkeit, ethische Grundfragen zum Thema Künstliche Intelligenz zu bearbeiten.

Aktiv teilnehmende Schulen gehen ins Rennen um den Titel der "KI-Schule des Jahres" und können attraktive Sachpreise gewinnen.

Weitere Information finden Sie unter den beiden folgenden Links: www.bw-ki.de und www.ki-kurs.org.

5. Wichtige Links zur MINT-Initiative Rheinland-Pfalz

5.1 Eine Kurzübersicht zur MINT-Strategie des Ministeriums für Bildung finden Sie über folgenden Link: <https://bm.rlp.de/de/bildung/mint/>.

5.2 Detaillierte Informationen zu allen MINT-Maßnahmen und Handlungsfeldern dieser Strategie erhalten Sie über den MINT-Bildungsserver: <https://mint.bildung-rp.de/>.

5.3 Einen Überblick über die bestehenden MINT-Aktivitäten in Rheinland-Pfalz bietet das Ministerium für Bildung in seiner MINT-Datenbank an <https://mintangebote.bildung-rp.de/> sowie unter <https://naturwissenschaften.bildung-rp.de/>. Die MINT-Landkarte erreichen Sie über folgenden Link: <https://mint.rlp.de/de/angebote/mediathek/mint-datenbank-mint-landkarte/>.

6. Veranstaltungen und Angebote der MINT-Geschäftsstelle Rheinland-Pfalz

6.1 Aktuelle Qualifizierungs- und Vernetzungsangebote als Online-Seminare:

MINT-Regionalfonds – Innovative Wege zur regionalen Finanzierung (11.07.2023)

Anmeldelink: <https://mint.rlp.de/de/termine/11072023-online-seminar-mint-regionalfonds-innovative-wege-zur-regionalen-finanzierung/>

7. Kontakt:

Weitere Fragen beantworten wir Ihnen gerne:

MINT-GESCHÄFTSSTELLE RHEINLAND-PFALZ

Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier

Telefon: 0651 9494-186

E-Mail: geschaeftsstelle@mint.rlp.de

www.mint.rlp.de

Sollten Sie zukünftig keine weitere Zusendung des Newsletters wünschen, senden Sie uns bitte eine kurze E-Mail an geschaeftsstelle@mint.rlp.de. Herzlichen Dank.



Rheinland-Pfalz
MINISTERIUM FÜR BILDUNG



Rheinland-Pfalz
MINISTERIUM FÜR
WISSENSCHAFT
UND GESUNDHEIT



Rheinland-Pfalz
MINISTERIUM FÜR
WIRTSCHAFT, VERKEHR,
LANDWIRTSCHAFT
UND WEINBAU



Rheinland-Pfalz
MINISTERIUM FÜR
KLIMASCHUTZ, UMWELT,
ENERGIE UND MOBILITÄT